

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

113 (25.4.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113. Zweites Blatt.

Sonntag den 25. April

1880.

## Gr. Landesgewerbehalle.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß die eingekommenen Concurrenz-Entwürfe für Möbel, welche zum Ankauf für die Badener Lotterie bestimmt sind, heute Sonntag im obern Saale der Landesgewerbehalle öffentlich ausgestellt sind.

## Gewerbebank Karlsruhe.

In der Generalversammlung der Aktionäre der Gewerbebank am 20. April wurde mit der Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1879 der Stand des Vermögens auf 1. Januar 1880 wie folgt nachgewiesen:

Activa.		Passiva.	
Nr.	M. Fr.	Nr.	M. Fr.
1. Darlehensreste am 31. Dez. 1879	160,057.18	1. Aktienkapital	150,000.—
2. Theilactinzinsen	2,489.51	2. Rückständige alte Actien und Zinsen	
3. Sconto Correntguthaben	86,816.35	daraus	35.32
4. Werth der Inventarien	1,105.24	3. Passivkapitalien	6,275.24
5. Kassenvorrath	1,366.41	4. Reservefond	31,364.17
	201,834.69	5. Dividenden-Reserve	545.19
		6. Reingewinn	13,614.77
			201,834.69

Die Jahresdividende wurde per Aktie auf M. 24.— festgesetzt, welche gegen Abgabe des betreffenden Dividenden-Coupons am 1. Mai bei dem Kassier der Gewerbebank, Herrn Kaufmann Wilh. Hofmann jr., zu erheben ist.  
Karlsruhe, den 21. April 1880.

Der Vorstand.

## Gewerbeverein.

Montag den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr,

## Monatsversammlung

in dem für uns reservirten Bieralon (Eingang rechts) der Restauration zum Palmengarten. Bei der Wichtigkeit der zur Besprechung gelangenden Fragen ist zahlreicher Besuch sehr erwünscht.  
Der Vorstand.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Von verehrlichem Stadtrath der Residenz Karlsruhe erhalten wir für das laufende Jahr einen Zuschuß von 500 Mark, wofür wir hiermit auch auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank öffentlich aussprechen.  
Karlsruhe, den 24. April 1880.

Der Aufsichtsrath.

## Kirchenbauverein Karlsruhe.

Beiträge zum Kirchenbauverein wollen nur auf Vorgesprechen des Kirchenbauers Degenhardt, welcher mit Liste versehen ist, verabfolgt werden.  
Der einseitige Vorstand.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Zimmer im 1. Stock zu einem Comptoir dazu abgegeben werden.

\* Erbsprinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten.

\* 21. Kaiserstraße 124 ist im Hinterhause eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde u. an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Karlstraße 39 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere parterre.

\* Luisenstraße 12 ist der 3. Stock sogleich beziehbar, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz. Näheres parterre.

\* Marienstraße 25 ist ein großes Mansardenzimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör an 1 oder 2 Personen auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Schloßplatz 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Trockenkammer und Holzstall per 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können 1—2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Adlerstraße 24.

\* Schützenstraße 68 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Schützenstraße 70 ist der 4. Stock von 3 bis 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

\* Spitalstraße 43 ist eine Parterrewohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Steinstraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigen Zugehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 31. Werberstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Juli der 4. Stock mit 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen. Näheres im Laden.

\* Werberstraße 67 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung sogleich zu beziehen. Näheres im 4. Stock.

\* 31. Westendstraße 17 ist auf den 23. Juli die Bel-Etage, bestehend in 5 geräumigen Zimmern mit Balkon und Veranda nebst Vorgärtchen und allen Zugehörten, zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres ebendaselbst und Kriegsstraße 94.

\* 31. Wilhelmstraße 37 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten.

\* Wegen Verfehlung ist eine nach dem Garten gehende, für sich abgeschlossene Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzraum, mit Wasserleitung versehen, an eine kinderlose Familie sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 21. Zwei schöne Wohnungen im 2. Stock, die eine mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst kleinem Gärtchen, die andere mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sind auf 23. Juli billig zu vermieten; die größere Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres Luisenstraße 46.

In schönster Lage der Westendstraße 50 ist der 2. Stock (Bel-Etage), bestehend in 7 Zimmern, 2 tapezirten, heizbaren, geraden Mansarden, 1 Speisekammer, 1 Küche mit Speisekammer, 3 Kellerabtheilungen und Antheil am Trockenplatz und an der Waschküche, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- u. Wasserleitung sowie Entwässerung vorhanden. Auch kann die Wohnung schon Anfangs Juli bezogen werden. Näheres Lammstraße 2, 2. Stock.

\* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2 im Laden.

\* Sogleich zu beziehen wegen Verfehlung: eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß von 3 bis 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und allem Zugehör. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

21. Eine kleine Parterrewohnung ist möblirt oder unmöblirt, mit oder ohne Stall, sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 40.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Auf 23. Juli ist der Laden Wilhelmstraße 17 mit Wohnung, wenn gewünscht auch Werkstätte, zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Ein Laden mit Wohnung, in welchem schon längere Jahre ein Spezereigeschäft betrieben wurde, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Querstraße 28 im 2. Stock.

## Laden zu vermieten.

\* Auf 23. Oktober d. J. ist der Laden in der Erbsprinzenstraße 19 (katholischer Kirchenplatz) zu vermieten. Näheres ebener Erde.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 21. Von einer Familie ohne Kinder wird in der Nähe des Friedrichsplatzes auf Anfangs Juli eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Kellerabtheilung u. zu miethen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen sub N. 9 im Kontor des Tagblattes bis zum 28. d. M., Mittags, abgegeben werden.

\* Zwei Damen ohne Dienstmädchen suchen in Mitte der Stadt in einem anständigen Hause eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf 23. Juli zu miethen. Adressen mit Preisangabe beliebe man Birkel 17 im 3. Stock, rechts, abzugeben.

\* Drei Zimmer und Zugehör werden für sogleich gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 26 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein Beamter sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, parterre oder 2. Stock, aber nicht im Hinterhause, zu miethen. Gest. Offerten mit Preisangabe erbittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleine Wohnung von 2—3 kleinen Zimmern nebst Küche u. c. sucht sofort eine kleine Familie (Angestellter) um billigen Preis zu miethen. Offerten richtet man unter W. J. 100 städt. Postlagernd. Jedes wird sofort beantwortet.

\* Auf 23. Juli d. J. wird von einer kleinen Familie im Bahnhofstheil eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu miethen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen unter Chiffre F. G. H. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein schönes und gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 14 im untern Stock zu erfragen.

\* Weidnerstraße 15 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai billig zu vermieten.

\* Sofort oder später billig zu vermieten: ein freundliches, möbliertes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer, Kleidermacherin oder Modistin. Zu erfragen Kriegstraße 69.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Mansardenzimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im Laden.

\* Ein schön es, großes, helles und gut möbliertes Zimmer ist s. fort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Hinterhaus im vierten Stock.

\* Zu vermieten auf 1. Mai ein einfach möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter: Bähringerstraße 5 im 4. Stock.

\* Steinstraße 2 ist ein kleines, schön möbliertes Zimmer, nach der Straße, mit anstößendem Schlafkabinet, eine Stiege hoch, an einen solbten Herrn mit oder ohne Pension auf 1. Mai billigen Preises zu vermieten.

\* Zirkel 11 ist im zweiten Stock ein geräumiges, hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

\* 21. Kaiserstraße 19, in der Nähe des Polytechnikums, sind 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Marienstraße 27 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Marienstraße 20 ist ein unmöbliertes, neu geordnetes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ruhige Person sogleich oder später zu vermieten. Das Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Kaiserstraße 122, 2. Stock (Glasabschluss), ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Zirkel 31, eine Treppe hoch, ist ein aut möbliertes Zimmer, nach der Herrenstraße gehend, auf 1. Mai oder später zu vermieten.

\* Neue Waldstraße 48 sind zwei möblierte Mansardenzimmer, das eine mit einem, das andere mit zwei Betten, an solide Herren auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* 31. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist ein Salon mit Schlafzimmer, elegant möbliert, sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

\* Bähringerstraße 53 sind sogleich oder später 2 ineinander gehende, schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch.

\* ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes, ist mit oder ohne Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 58 im 2. Stock.

**Salon und Schlafzimmer,** möbliert, sind auf 1. oder 15. Mai zu vermieten: Westendstraße 31, parterre.

**Werkstätte zu vermieten.** Eine geräumige Werkstätte (auch als Magazin verwendbar) ist mit Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25 im Vorderhaus im 2. Stock.

**Wohnung und Kost** (bürgerlichen Tisch) sucht im westlichen Stadttheil ein Kaufmann. Offerten mit Preisangabe unter F. N. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.** Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und im Uebrigen die Hausfrau im Hauswesen zu unterstützen hat, findet sofort Stelle. Näheres Gebelstraße 4, parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 223 im Hinterhaus.

**Dienst-Gesuch.** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Hinterhaus im zweiten Stock.

**Kapital-Gesuch.** 3000 Mark werden in Bälde von einem Landmann gegen mehr als doppelte liegenschaftliche Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres hierüber Douglasstraße 26 im Seitenbau im 2. Stock.

**6.1. Läden zu vermieten.**

Zwei Läden mit Wohnung in der Kaiserstraße sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres sub J. 6723 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Läden- und Wohnungs-Gesuch.**

3.3. Auf 23. Juli oder 23. Oktober d. J. wird für ein besseres Detail-Geschäft ein Laden mit Wohnung in günstiger Lage zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe zu nehmen sub K. 6706 a Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136, entgegen.

**2.2. Kapitalien**

von 3000 Mark an werden gegen doppelte hypothekarische Sicherheit zu 4 1/2 % verzinslich dargeliehen. Anfragen sowie Verlagscheine nehmen sub K. 6735 a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, entgegen.

**2.2. Ein in bestem Betriebe befindliches Detailgeschäft**

ist besonderer Verhältnisse wegen zu verpachten oder mit Haus zu verkaufen. Uebernahme-Bedingungen sehr günstig. Offerten sub G. 6726 a vermitteln Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Betheiligungs-Gesuch.**

Ein tüchtiger, junger Kaufmann mit besten Referenzen wünscht sich an einem rentablen Geschäft mit einer Einlage von M. 9 - 10,000 activ zu betheiligen oder bei dieser Einlage einen Vertrauensposten zu übernehmen. Gest. Offerten sub P. 6743 a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

**Gesuch.**

2.1. Ein junger Mann sucht auf hiesiger Plaz in guter Geschäftslage ein Speccerei-Geschäft zu kaufen event. auch zu pachten. Gest. Offerten sub R. 6744 a befördern Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

**3.2. Klavier-Unterricht.**

Es werden noch einige Schülerinnen gesucht gegen sehr ermäßigtes Honorar. Näheres sub D. 6722 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Auf Güter** werden auf erstes, gerichtliches Unterpfand 1600 Mark aufzunehmen gesucht. Verlagschein liegt zur Einsicht bereit bei Fed. Rühlenthal, kleine Spitalstraße 7 (Gärten).

**Holzbildhauer-Gesuch.** Ein tüchtiger Holzbildhauer auf Möbelarbeit findet Beschäftigung bei M. G. Benst, Sophienstraße 56.

**Tüncher-Gesuch.** Ein tüchtiger Arbeiter findet sofort Beschäftigung bei K. Heuberger, Waldstraße 30.

2.1. **Mehrere gute Arbeiter** auf grobe und kleine Stücke sowie per Tag sucht Friedrich Händler, Kleidermacher.

**Büglerin-Gesuch.** Eine gewandte Büglerin für Hemden findet bauernde Beschäftigung im Bügelgeschäft von Frau Niedinger, Kaiserstraße 110.

**Stelle-Antrag.** 2.1. Eine gesunde Schenkamme wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 28 im zweiten Stock.

**Lehrling** auf das Kontor eines Militär-Effekten-Geschäftes gesucht. Bedingung: aus anständiger Familie, gute Schulkennntnisse und coulante Handschrift. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. W. 19. 3.1.

**Lehrlings-Gesuch.** Ich suche einen befähigten jungen Mann in mein Koblengeschäft. Philipp Bomberg.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein Blechner, welcher sein Geschäft einige Jahre auf eigene Rechnung betrieben hat, sucht hier bauernde Beschäftigung. Adressen wolle man gest. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Eine Büffetdame,** welche längere Zeit in dieser Branche servierte, sucht baldigst Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine Gasthausköchin,** welche jeder Küche selbstständig vorstehen kann und beste Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. Mai eine Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, im 2. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.** 2.1. Ein tüchtiger, erfahrener Kaufmann, wünscht in seiner freien Zeit die Buchhaltung und Correspondenz, letztere auch französisch und englisch, für hiesige Geschäfte zu besorgen gegen billiges Honorar. Offerten unter S. N. 197 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.1. Maschinen- und Bauzeichnungen zum Copiren, sowie die Anfertigung von Zeichnungen, Gewichtsberechnungen zc. übernimmt ein Maschinentechniker. Derselbe würde auch für einige Zeit Stellung unter bescheidenen Ansprüchen nehmen. Schnelle Bedienung und billige Berechnung werden zugesichert. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Auch wird Wäsche stückweise angenommen. Zu erfragen Querstraße 19.

**Verloren.**

\* Ein goldener Siegelring mit auf grauem Stein grabirtem Wappen wurde am 23. April verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Westendstraße 3, parterre.

\* Eine weiße Hutfeder wurde von der Waldstraße, Ludwigsplatz, Amalienstraße bis zur Scheffelstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Scheffelstraße 34 parterre.

Verloren wurde auf dem Wege durch den Zirkel bis zum ehemaligen Lindenheimerthor ein schwarz-wollenes, gestriches Kopftuch (Capote). Abzugeben gegen Belohnung: Stephanienstraße 27, parterre.

**Verwechseltes Opernglas.** Dienstag den 13. April wurde nach der Vorstellung „Adam de la Halle“ im I. Rang rechts ein Opernglas verwechselt. Man bittet um gefälligen Umtausch: Stephanienstraße 45 im 1. Stock.

**Haus zu verkaufen** im westlichen Stadttheil (Herrschafthaus), solid gebaut, elegant eingerichtet, unter günstigen Bedingungen. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60 im 2. Stock.

**Im Bahnhofstadttheil Häuser zu verkaufen** in jeder gewünschten Lage, sehr rentabel, mit und ohne Gärten. Bedingungen günstig. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, 2. Stock.

**Zwei neue Küchenschränke,** sehr solid gearbeitet, mit Glasausfäßen, à 22 Mark habe im Auftrage unter Garantie zu verkaufen. Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, im 2. Stock.

**Zinkene Badewannen** in jeder Größe, von 20 M. an, sowie Zimerdouche-Apparate werden abgegeben: 34 Durlacherstraße 34.

**Kochherd zu verkaufen,** ein großer, für Wirtschaften geeignet, ganz billig: Ritterstraße 9. 2.1.

**Sackfarren,** starke Qualität, per Stück 10 M., sind abzugeben: 34 Durlacherstraße 34.

**Verkaufs-Anzeigen.** 2.1. Ein großer Küchenschrank mit Glasausfäßen für Wirthe passend, 1 Ovaleisch und 1 Korbhaarmatratze sind billig zu verkaufen durch Auktionator B. Kossmann, Ludwigsplatz 61.

Ein neuer Herd bester Konstruktion, unter Garantie, ist zu äußerst billigem Preise zu verkaufen: Werberstraße 21 im zweiten Stock des Hinterhauses.

\*21. Ein sehr schöner junger Hund Leonberger Rasse, für Polytechniker geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 21.

Ein noch neuer eiserner Herd mit Messinghänge ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Hinterhaus.

Ein 3/4 Jahre alter Hofhund ist zu verkaufen bei **Dyckerhoff & Widmann, Cementwaarenfabrik.**

**Kauf-Gesuch.**

\* Eine gute Saitare wird für einen Anfänger um billigeren Preis zu kaufen gesucht und Angebote durch das Kontor des Tagblattes vermittelt.

**Gebrauchte Oefen**

sowie altes Eisen jeder Art, Kupfer, Messing, Blei, Zinn und Zink werden fortwährend zu den bekannten höchsten Preisen angekauft in der Eisenhandlung Durlacherstraße 34.

**Ein Messerei-Geschäft**

mit Einrichtung, Laden und Wurstküche ist in bester Lage sofort zu verpachten. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre V. V. abzugeben.

**Pflegekind-Gesuch.**

\* Von einem Bediensteten ohne Kinder wird ein Kind in Pflege aufgenommen. Verschwiegenheit Ehrensache. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gründl. Klavier- und Gesangsunterricht,** besonders für Anfänger, erteilt ein Fräulein, welches längere Zeit ein Conservatorium besuchte. Honorar sehr mäßig. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. \*21.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Die **Hirsch-Apotheke** empfiehlt zu Bowlen ihre **Maiwein-Essenz.** Preis des Flacons, für 5 Flaschen Wein genügend, 75 Pf. \*21.

**Frischen Rheinsalm** empfiehlt billigst **Louis Pullmann,** 11 Waldstraße 11.

**Corned Beef und Tongue** — amerik. gekochtes Ochsenfleisch und Zunge — in 2 Pfund-Büchsen empfiehlt bestens **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Russ. Caviar, Elb-Caviar, geräucherten Rheinlachs** empfiehlt **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

**Neue Lissaboner Kartoffeln, frische holl. Soles** **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Neue Kartoffeln** empfiehlt **Karl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Neue, reife Südkartoffeln** eingetroffen bei **B. Merkle, Kaiserstraße 160.**

**Wormser Spargeln** soeben frisch eingetroffen bei **Louis Pullmann,** Waldstraße 11.

Frisch eingetroffen: **Edamer Käse,** **Roquefort** " (Spundentäse) **Neuchâtel** " **Münster** " **Renchener Rahm** " **Emmenthaler** " **frischer westph. Schinken** bei **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

**Salvatorbier,** v. Selbened'sches, einen vorzüglichen Stoff, empfiehlt in Flaschen **F. Bausback,** Amalienstraße 53.

**v. Selbened'sches Flaschenbier** (Salvator- und Lagerbier) empfehle. **B. Merkle, Kaiserstraße 160.**

**Salvator-Bier** aus der Freiherrl. von Selbened'schen Brauerei empfiehlt **H. Neimeier,** Café Prima Karl.

Rechtes **Arenznacher Salz,** **Deynhausener Salz,** **Seesalz, Viehsalz,** **Dürkheimer Mutterlange, Deynhausener Mutterlange** empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Brillant-Glanzstärke** ist wieder eingetroffen bei **F. Bausback,** Amalienstraße 53.

**Fußboden-Glanzlacke, Stahlspäne** etc. empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Naphtalin, Camphor, Mottenessenz** selbstgemahlene Insektenpulver empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Eis! Eis!** liefert zum billigsten Preise in großem und kleinerem Quantum auf Bestellung frei in das Haus **L. Pfefferle, Fishandlung,** Hirschstraße 31.

Bahnerfabrik, Reparaturen, billige Preise.  Glombrungen, Reinigen, Garantie.

**Gustav Menzel,** Karlstraße 21a, eine Treppe hoch. \*21. Sprechstunden von 9-6 Uhr.

**Karl Raupp,** Bazar fertiger Damen-Artikel, Karl-Friedrichstraße Nr. 3. **Alpocca, Panama, Moiré-** sowie waschichte Schürzen in großer Auswahl, große Damen-Schürzen von 30 Pf. an, Kinder-Umhängschürzen von 25 Pf. an.

**Grau gestreifte Damen-Unterröcke** in größter Auswahl heute eingetroffen von M. 1.50 Pf. an.

**Gewebe u. weiße Unterröcke.** **Reinleinen Taschentücher** das 1/2 Dhd. von M. 1.40 Pf. an.

**Damen-Kragen u. Manschetten.** **Damen-Schleifen** von 25 Pf. an. **Lavallères** von 10 Pf. an.

**Schleier u. Barben.** **Négligé-Hauben** von 20 Pf. an, farbig garnirt von 35 Pf. an.

**Taffet-, Ripps- und Sammtbänder.**

Nähnadeln	Kragen- und Manschetten-Knäpfe.	Stednadeln
per Brief 5 Pf.		300 Stck. 15 Pf.

**Karl Raupp,** Bazar fertiger Damen-Artikel, Karl-Friedrichstraße Nr. 3.

**Empfehlung.** Unterzeichneter beehrt sich hiermit, seine von starkem Material gebauten **Kochherde** in 4 verschiedenen Größen, von 35 Mark an, in empfehlende Erinnerung zu bringen. Zugleich empfehle gut gearbeitete **Kaffeeröster** für Wirths und Kaufleute sowie **Wasserbütten** und **Tragwannen** zu äußerst billigen Preisen.

**Leopold Meek,** Herd- und Bau Schlosserei, Douglasstraße 18.

**Kochherde.** 1 großer Saufpfoten und 3 Schleifsteine sind gegen Zahlungserleichterung sehr billig zu verkaufen bei **Schäfer, Schlossermeister,** 29 Augartenstraße 29.

\*21. **Grabdenkmale** jeder Art werden billigst ausgeführt bei **F. Binz,** Bismarckstraße 45, gegenüber der Turnhalle.

**Wirthschafts-Eröffnung.** \* Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige, daß mit dem Heutigen seine neuen **Localitäten** nebst Sommerwirthschaft eröffnet werden. Für gute, rein gehaltene Weine und gutes Bier ist bestens gesorgt und bittet um geneigten Zuspruch **L. Geiger.**

# Eis! Eis! Eis!

Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Plage bei

- Herrn **J. W. Roth**,  
Kaiserstraße 243,
- " **Friedr. Maisch**,  
Ludwigsplatz,
- " **Eugen Selff**,  
Herrenstraße 35,
- " **Karl Roth**,  
Kaiserstraße 161,
- " **Michael Sirsch**,  
Kreuzstraße 3,
- " **Wilhelm Erb**,  
Spitalplatz,
- " **Wilhelm Doll**,  
Spitalstraße 25,
- " **Gust. Bronner**,  
Wilhelmstraße 1,

## Verkaufsstellen für Eis

en gros et en détail

errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung ab Haus, als auch für mich zur Lieferung an's Haus.

Karlsruhe, im April 1880.

Hochachtungsvoll

**Louis Benzinger**,

zum goldenen Karpfen.

## Eis-Abonnement!

Abonnements-Preis für dieses Jahr frei an das Haus geliefert:

täglich 5 Pfd., per Monat	M. 4.50,
" 10 " " " "	" 6.50,
" 15 " " " "	" 9.—

**Louis Benzinger**,

zum goldenen Karpfen.

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

### Pub- und Modewaarengeschäft

in das Haus Waldstraße 22 verlegt habe.

Eine große Auswahl **Pariser Blumen, Federn und Hüte** erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch stehen **garnirte Damenhüte** von M. 3.— an bis zu den feinsten Modellen zu gef. Diensten. Hochachtungsvoll

**F. Herrmann, Modes,**  
2.1. 22 Waldstraße 22.

## Zur Nachricht!

Mein Geschäft befindet sich noch bis Dienstag den 27. d. Mts. **Bähringerstraße 98** und verkaufe sämtliche Artikel in **Pub- und Modewaaren** bis dahin zu herabgesetzten Preisen.

**M. Sprich, Blumenfabrik.**

**Garnirte Damenhüte** von 3 M. an, in reicher Auswahl  
" **Kinderhüte** von 1 M. 20 Pf. an, wohl vorrätig.

## Anzeige und Empfehlung.

Den hochgeehrten Bewohnern hiesiger Stadt diene zur geneigten Kenntnissnahme, daß ich mit **1. Mai d. J.** aus dem Dienste des **Groß. Hofbauamtes** austrete und am hiesigen Plage ein

### Atelier für Architektur und Decoration

errichte und empfehle mich in **Uebernahme von Bauten**, d. h. Ausarbeitung der diesbezüglichen Projekte, Ueberschläge und Bauführung, sowie Revision von Rechnungen im Gebiete des **Wohnhaus-, Villenbaues und industrieller Anlagen**, ferner in **Uebernahme innerer Ausstattung von Wohnungen oder einzelner Räume**, wie Salons, Speisezimmer etc., nach vorgelegter Skizze und Kostenvoranschlag.

Durch billige und reelle Arbeit, gestützt auf eine zwölfjährige Praxis im Hochbau, sowie durch meine Reisen und über sechsjährigen Aufenthalt in Wien und andern bedeutenden Städten bin ich in den Stand gesetzt, einem hochgeehrten Publikum in **stylvoller Zeichnung und Ausführung der Projekte etwas Gediegenes** nach den Anforderungen der Neuzeit bieten zu können und empfehle mich hiermit einem geneigten Wohlwollen.

Karlsruhe, im April 1880.

**Fritz Wolff, Architekt,**

3.1. Belfortstraße 21, parterre.

## Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Den hochgeehrten Herrschaften sowie einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich unter Heutigem das von mir seit vielen Jahren betriebene **Bürstenfabrikations-Geschäft** an Herrn **Ferdinand Brender** abgetreten habe. Für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, solches auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen. Hochachtungsvoll

**Karl Kiefer, Bürstenmacher.**

Auf Obiges Bezug nehmend, werde ich für die Folge bemüht sein, meine geehrten Kunden auf das Gewissenhafteste zu bedienen und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten sowie auch in Reparaturen. Hochachtungsvoll

**Ferdinand Brender, Bürstenmacher,**  
3.1. Kaiserstraße 207.

**Ein Möbelwagen,**

welcher Anfangs Mai von hier leer nach Pforzheim geht, kann Ladung erhalten. Adressen, wozu möglich mit Preisangabe, bittet man Hebelstr. 11, 3. Stock, abzugeben.

**Hôtel Printz.**

**Eröffnung des Gartens.**

Feines **Bockbier** und ausgezeichnetes **Export-Lagerbier** empfiehlt

**G. Kaiser.**

**Goldener Adler.**

Heute Morgen **Zwiebelsuchen**, Abends eine reichhaltige **Speisefarte**, reine **Weine** und **Borsdorfer Apfelwein**, von den Herren Ärzten empfohlen, bei Abnahme über die Straße billiger, empfiehlt

**Fritz Becker.**

**Spargeln,**

frischgestochene, liefert während der ganzen Saison täglich frei in's Haus und steht gest. Aufträgen entgegen

Grünwinkel, im April 1880.

Th. Mayer, zum Goldenen Hirsche.

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Gatten und Vaters sagen wir unsern innigsten Dank.

Karlsruhe, den 24. April 1880.

Familie **Lundenbein.**

**Philharmonischer Verein.**

Heute 11 Uhr letzte Chorprobe.

**Abtheilung Steiger,**

**der 4. Compagnie.**

21. Dieselbe rückt Montag den 26. April 1880 zu einer Uebung aus. Versammlung präzis 5 Uhr am Feuerhaus.

Der Obmann: **J. Fuller.**

**Katholische Gesellenherberge.**

(Sophienstraße 58.)

Sonntag den 25. April, Abends 8 Uhr,

**Theatervorstellung:**

**Der Nachtwächter oder Wer bekommt Jhu.**

Lustspiel in 4 Akten mit neuen Dekorationen.

Preise der Plätze:

I. Platz 50 Pf., II. Platz 30 Pf., III. Platz 20 Pf.

Sperrekarten à 70 Pf. können bei Mehner

Birk abgeholt werden. Zu zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 25. April. Aenderung der

Abonnementsnummer. II. Quartal. 59.

Abonnementsvorstellung. **Die Augenotten.**

Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen

Scribe. Musik von Meyerbeer. Valentine:

Franziska Pessl a. d., vom Königl. Hoftheater in

Wiesbaden, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Montag den 26. April. Fünfte Vorstel-

lung zu ermäßigten Preisen. **Samont.**

Trauerspiel in fünf Akten von Göthe. Musik

von Beethoven. Anfang 6 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

24. April. Wilhelm Meiß von hier, Tapezier, mit Luise

Frank von Bietlen.

**Eheschließungen:**

24. April. Ludwig von Altdorf von Baden, Assistent, mit

Erleba Meiß von hier.

24. „ Dionis Lenz von Schutterwald, Schlosser,

mit Johanna Reuner von Augsburg.

**Todesfälle:**

23. April. Emma, alt 9 Monate 6 Tage, Vater Maurer

Reis.

23. „ Waldemar, alt 6 Monate 28 Tage, Vater

Blechnereisser Martin Rupp.

23. „ Justine Fadelmann, alt 27 Jahre, Ehefrau

des Maschinenführers Fadelmann.

**Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß er mit dem Heutigen sein

Geschäftslotat von der Kaiserstraße Nr. 69 nach der

**Zähringerstraße Nr. 35**

verlegt hat.

Unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung empfehle ich mich auch

fernerhin zur Anfertigung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Karlsruhe, den 24. April 1880.

**Max Wirnser, Säckler & Bandagist,**

Zähringerstraße Nr. 35. 21.

**Loose der Badener Lotterie**

zur I. Klasse sowie Voll-Loose für alle 5 Ziehungen gültig bei

3.1. **C. A. Kindler,**

Kaiserstraße 199.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



**Conserven-Blechbüchsen**

für

**Spargeln und Gemüse aller Art**

mit hermetischem Verschluss, ohne Löthung des Deckels, leichte Handhabung, unverwüßliche Dauer, billiger Preis.

Alleinige Niederlage

bei **Ludwig Erhardt**, Papierhandlung, Erbprinzen-

straße Nr. 27, in Karlsruhe. 6.1.



**Die Bettfedernreinigungs-Anstalt von Max Flechtner,**

Amalienstraße 37 im Hinterhaus,

empfiehlt einem hohen Adel und den geehrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Cylinderr-Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampfstestel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten.

**Café Schäfer,**

10 Schloßplatz 10.

Heute früh Anstich von Freiherrl. v. Seldeneck'schem **Salvator**, sowie frischen **Zwiebelsuchen** und gute **Weine**.

Achtungsvollst **W. Schäfer.**

**Brauerei J. Höpfner.**

Vor heute an auf einige Tage

**Bock-Bier.**

Eine Schiffsladung

2.1.

**Ruhrkohlen I<sup>a</sup> Sorte**

ist für mich in Maxau eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

Ausladung während 8 Tagen zu billigsten Preisen.

Feuerungsmaterialien-Handlung von

**Fritz Werntgen, Westendstraße 31.**

**Augarten.**

**Großes Tanzvergnügen**

findet heute Sonntag statt. Anfang 3 Uhr. Wozu bestens einladet

**Müller, Restaurateur.**

Hiermit beehre ich mich den Empfang sämmtlicher Neuheiten für die

# Frühjahr- und Sommersaison

ergebenst anzuzeigen. Mein Lager bietet in reicher Auswahl:

Die neuesten **Kleiderstoffe und Besatzstoffe, Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, Schwarze Grenadines, Cachemires de l'Inde, Batiste,**

Die neuesten **Costüme und Mantelets (Pariser Modelle), Paletots, Jacken, Dolmans, Fichus, Regenmäntel, Morgenkleider und Röcke, Kinderkleider.**

Ferner erlaube ich mir auf die großen Sortimenten in

## Elsässer bedruckten Stoffen,

als: **Satins, Crêpes, Foulards u. s. w., aufmerksam zu machen.**

# S. Model.

# 50 Pfennig-Bazar

von

## Bernh. Meinicke,

Ecke der Wald- und Kaiserstraße.

Mein Lager in 50 Pfennig-Artikeln habe durch günstige Einkäufe auf der Leipziger Messe auf das Reichhaltigste sortirt.

Empfehle namentlich **Vortefenille-Waaren** und die neuesten Muster in **Schmucksachen**, als: Vorstecknadeln, Broches, Medaillons, Boutons, Armreife und Haarpfeile (Celluloid), Wachsperl- und andere Colliers.

**In Kurzwaaren:** Reiskämme in Celluloid, Kautschuk und Draht, Giraffkämme, Frisier- und Taschenkämme, Photographie-Rahmen und Albums, Schreibmappen, Musik- und Zeichnensmappen, Briefmappen-Albums, Serviettenringe, Gummibälle zc.

3.1.

Ergebenst

### Bernhard Meinicke.

## Fußboden-Glanz-Lack.

Es ist mir eine Parthie feinsten **Fußboden-Glanz-Lack** zum billigsten Verkauf übertragen worden. Bei Abnahme größerer Parthien wird **Nachlaß** gewährt.

3.1.

**B. Kossmann, Ludwigplatz 61.**

### Karlsruher Wochenschau.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und

Mittwoch. Vorm. 11 - 1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. — 91. Männliches Porträt, von E. Artaria in Karlsruhe. 94. Thierstück, von J. Chr. Kengel.

- 95. Stillleben, von Joh. Schiefelager.
- 96. Alte Frau mit brennender Kerze, von Schallen.
- 97. Thierstück, von Friz Holz in München.
- 98. Aufmunterung zum Lernen, von Fröhlich in München.
- 99. Waise am Bodensee, von Sophie Ley in Karlsruhe.
- 100. Damenporträt, von Marie Graß in Karlsruhe.
- 101. Männliches Porträt (Skizze), von Derselben.
- 102. Männliches Porträt (Skizze), von Derselben.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.